

Gab es in der Uratmosphäre schon Sauerstoff?



kaum

Was prägte die Urzeit?



Vulkanausbrüche
und Blitze

Was sind Fossilien?

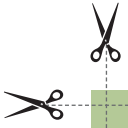


erhalten gebliebene
Überreste und Spuren
von Lebewesen

Welche Arten von Fossilien unterscheidet man?



Hartteile, Abdrücke,
Steinkerne und
Einschlüsse



Wie wird die Entwicklung der Lebewesen im Laufe der Erdgeschichte genannt?

Evolution

Was ist ein Steinkern?

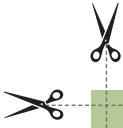
Das Körperinnere von Tieren füllte sich später versteinerte.

Was ist Bernstein?

Es ist fossiles Harz.

Wofür ist Bernstein bekannt?

für seine Einschlüsse



Was versteht man unter Hartteilen?

Zähne, Knochen,
Schuppen etc.

Aus welchem Zeitalter stammen die Trilobiten, die wir heute finden?

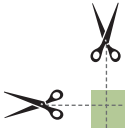
aus dem Kambrium

In welchem Zeitalter entstehen die ersten Landpflanzen?

im Silur

Wann treten die ersten Wirbeltiere auf?

im Silur



Hohe Bärlappe wie Schuppenbäume und Siegelbäume sowie Baumfarne und Schachtelhalme sind typisch für das ...

... karbon.

Das Erdmittelalter ist das Zeitalter der ...

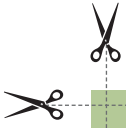
... Nadelhölzer.

In welchem Zeitalter sind die Saurier am weitesten verbreitet?

im Jura

Wann starben die Saurier aus?

am Ende der Kreidezeit



Wie heißen Lebewesen, die Merkmale zweier Tiergruppen aufweisen? Nenne ein Beispiel.

Sie heißen Übergangsformen oder Brückentiere. Ein Beispiel ist der Urvogel.

Kennst du ein lebendes Brückentier?

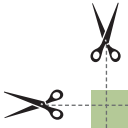
das Schnabellier

Wie heißen Körperteile, die bei verschiedenen Tieren unterschiedliche Aufgaben haben, aber im Bau gleich sind?

Man nennt sie homologe Organe.

Was sind analoge Organe?

Körperteile verschiedener Tiere, die die gleiche Aufgabe, aber einen unterschiedlichen Bau haben.

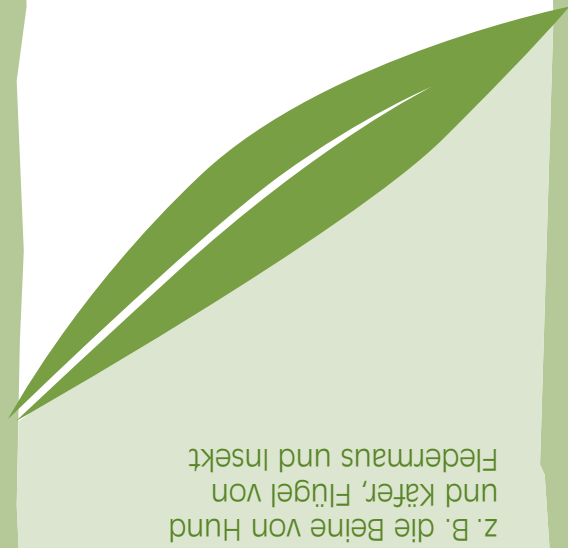


Verkümmerte Körperteile
nennt man ...



... rudimentäre Organe.

Nenne ein Beispiel
für analoge Organe.



z. B. die Beine von Hund
und Käfer, Flügel von
Fledermaus und Insekt

Nenne ein Beispiel für
homologe Organe.

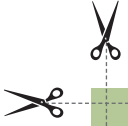


z. B. die Gliedmaßen
von Delfin und Mensch

Wer begründete die
Abstammungslehre?



Charles Darwin



Was bedeutet Mutation?



eine zufällige, geringfügige
Änderung des Erbgutes

Wie nennt man die natürliche
Auslese durch die
Umweltbedingungen?



Man nennt sie Selektion.

Wodurch können
sich neue Rassen
und Arten bilden?

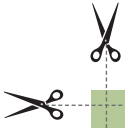


durch Selektion,
Mutation und
Isolation

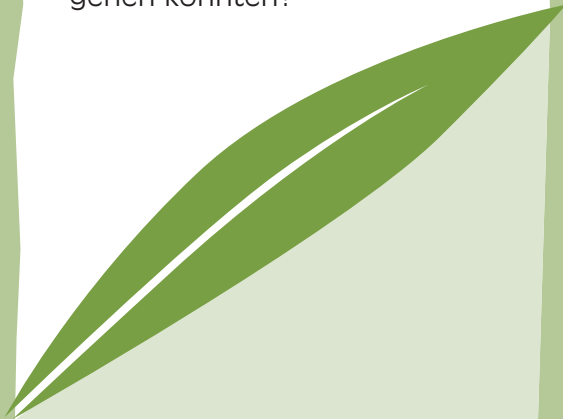
Worin unterscheiden
sich Mensch und
Menschenaffe?



in der Form der Wirbelsäule,
des Beckens, beim Gebiss
und bei den Gliedmaßen



Wie heißen unsere
ältesten Vorfahren,
die schon aufrecht
gehen konnten?



Australopithecus

Welcher unserer
Vorfahren konnte
bereits brauchbare
Werkzeuge herstellen?



Das war *Homo habilis*.

Wann spalteten sich unsere
Vorfahren ungefähr in die
Linie zum heutigen Menschen
und die Linie zu den
Menschenaffen auf?

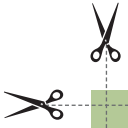


vor etwa 10 Millionen Jahren

Gibt es Menschenrassen?



Nein, gibt es nicht.



Was ist BSE?

eine Gehirn- und Rückenmarks-
erkrankung bei Rindern;
eine Infektionserkrankheit

Wie wird BSE
übertragen?

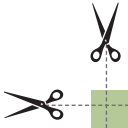
durch die Verfütterung
von Tiermehl

Wie heißt die für den
Menschen tödlich ver-
laufende Erkrankung des
Nervensystems, die mit
BSE in Verbindung
gebracht wird?

Sie heißt Creutzfeldt-
Jakob-Krankheit.

Was nutzen wir
alles vom Rind?

die Haut, die Milch
und das Fleisch



Welche ist die artgerechteste Haltung für Rinder?

die Freilandhaltung

Welche Haltungsformen gibt es neben der Freilandhaltung noch?

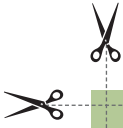
die Laufstallhaltung,
den Anbindestall,
die Massentierhaltung
und die Intensivhaltung

Nenne arttypische Verhaltensweisen des Schweines.

Wühlen und Scheuern

Was wird vom Schwein alles verwertet?

die Haut, das Fleisch
und das Fett



Wozu wird das Schweinefleisch in Handelsklassen eingeteilt?

Die Handelsklassen geben Auskunft über den Muskel-Fleisch-Anteil.

Wovon stammt unser Haushuhn ab?

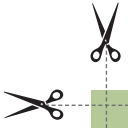
Es stammt vom Bankivahuhn ab.

Welche Hühnerrassen kennst du?

Rhodeländer, Paduahuhn, Zwerguhn und Wyandotte

Worin lässt sich die Umwelt gliedern?

In verschiedene Lebensräume



Wie kann man Umweltfaktoren einteilen?

in belebte und
unbelebte
Umweltfaktoren

Nenne belebte Umweltfaktoren.

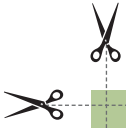
Pflanzen, Tiere,
Krankheitserreger

Nenne unbelebte Umweltfaktoren.

Boden, Gestein,
Temperatur,
Feuchtigkeit, Licht

Wie lautet der Fachausdruck für Lebensraum?

Biotop



Lebensraum und Lebens-
gemeinschaft zusammen
bilden ein ...

... Ökosystem.

Wie heißt die Wissenschaft,
die sich mit Ökosystemen
beschäftigt?

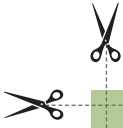
Sie heißt Ökologie.

Was sind Zeigerpflanzen?

Pflanzenarten, die
durch ihr Vorkommen
bestimmte Boden-
eigenschaften anzeigen.

Aufgrund des Faktors
Licht lassen sich die
Pflanzen in ... einteilen.

... in Schatten- und
Lichtpflanzen einteilen.



Wie wird der grüne
Blattfarbstoff mit
Fachausdruck genannt?



Er wird Chlorophyll
genannt.

Wie heißt der Vorgang,
bei dem grüne Pflanzen
Traubenzucker produzieren?



Er heißt Fotosynthese.

Wie heißt der Vorgang, bei
dem Energie
freigesetzt wird?

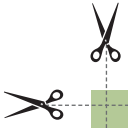


Er heißt Zellatmung.

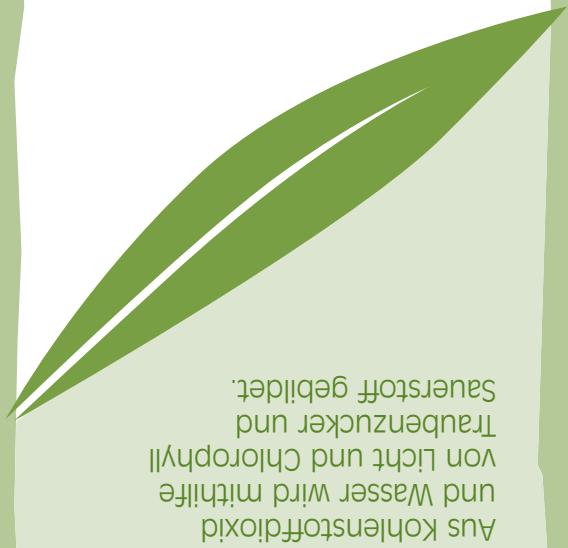
Atmen Pflanzen auch?



ja



Was passiert bei
der Fotosynthese?



Welche „Stationen“ gibt
es im Stoffkreislauf?

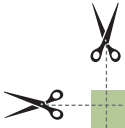


Was bedeutet der
Begriff Destruenten?



Welche blühen als erste
Wiesenblumen im Jahr?





Welche Blume findet man häufig im Herbst auf den Wiesen?



die Herbstzeitlose

Kann auch eine Wiese einen Stockwerkaufbau aufweisen?



ja

Welche verschiedenen Wiesentypen kann man unterscheiden?

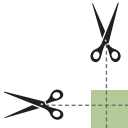


Mager-, Fett-,
Feucht- und
Nasswiese

Was ist der Unterschied zwischen Feucht- und Nasswiese?



Auf Nasswiesen über-
wiegen harte Binsen
und Seggen.



Warum sind Magerwiesen so wichtig?

Sie sind die Rückzugsgebiete
selten gewordener Pflanzen
und Tiere.

Was ist der Unterschied
zwischen Fett- und
Magerwiesen?

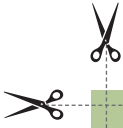
Fettwiesen kommen
auf fruchtbaren Böden
vor, Magerwiesen
auf nährstoffarmen,
trockenen Böden.

Wie nennt man es,
wenn man auf großen
Feldern nur eine
Pflanzenart anbaut?

Man nennt dies
Monokultur.

Welche Nachteile kann
Mineraldünger haben?

Veränderung der Böden,
Sterben von Bodenlebe-
wesen, Versäuerung des
Grund- und Trinkwassers



Warum müssen Böden überhaupt gedüngt werden?

Jede Ernte entzieht dem Boden Mineralstoffe, die die Pflanzen aufgenommen haben.

Warum werden Äcker im Herbst gepflügt?

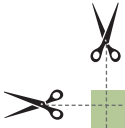
Feuchtigkeit und Frost können in den Boden eindringen. Gefriert das Wasser, sprengt es Bodenteilchen. Luft und Regenwasser können so in den Boden eindringen.

Zu welcher Tiergruppe gehört der Regenwurm?

Er gehört zu den Ringelwürmern.

Aus welchen zwei Tiergruppen setzt sich die Gruppe der Gliedertiere zusammen?

aus den Ringelwürmern und den Gliederfüßern



Wodurch atmet
der Regenwurm?

durch die Haut

Wie heißt das Nervensystem
des Regenwurmes?

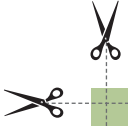
Es heißt Strickleiter-
nervensystem.

Womit bewegt sich
der Regenwurm fort?

Er bewegt sich durch den
Hautmuskelschlauch und
die Borsten.

Regenwürmer haben
männliche und weibliche
Geschlechtsorgane.
Was sind sie daher?

Sie sind Zwitter.



Haben Regenwürmer ein offenes oder ein geschlossenes Gefäßsystem?

Sie haben ein geschlossenes Gefäßsystem.

Wodurch werden die beiden Regenwürmer bei der Besamung zusammengehalten?

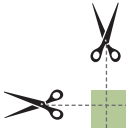
durch den Gürtel im vorderen Körperteil, der eine Schleimhülle bildet.

Worin unterscheiden sich Befruchtung und Besamung?

Besamung bedeutet die Abgabe der männlichen Geschlechtszellen, die Befruchtung die Verschmelzung der weiblichen mit der männlichen Geschlechtszelle.

Warum sind Regenwürmer so gut für den Boden?

Sie sorgen für eine Durchlüftung und Düngung des Bodens.



Worin wird der Körper des Regenwurms eingeteilt?

Er wird in Segmente eingeteilt.

Was bedeutet es, wenn eine Pflanze zu den einkeimblättrigen Pflanzen gehört?

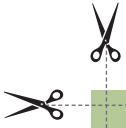
Die Keimlinge dieser Pflanzen haben nur ein Keimblatt.

Welche Pflanzen sind einkeimblättrige Pflanzen?

z. B. die Gräser

Wie heißen Pflanzen, die zwei Keimblätter ausgebildet haben?

Sie heißen zweikeimblättrige Pflanzen.



Wodurch werden bei Gräsern die Pollen verbreitet?



Die Pollen werden mit dem Wind vertragen.

Was ist bei den Gräsern die Ähre?



Sie ist der Blütenstand.

Wo befinden sich bei den Gräsern die Blüten?

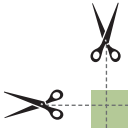


Je zwei Blüten befinden sich in einem Ährchen.

Wie wird die Sprossachse bei Gräsern genannt?



Halm



Was ist das Getreidekorn?



Es ist die Frucht.

Zu welcher Pflanzengruppe gehören die Getreidepflanzen?



Sie gehören zu den Gräsern.

Welche Pflanzengruppen kommen in der Savanne vor?

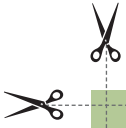


Gräser, niederwüchsige Bäume und Büsche

Wie heißen die großen Steppengebiete Nordamerikas?



Sie heißen Prärie.



Wie nennt man es, wenn auf einem Feld nur eine Getreideart angebaut wird?

Man nennt es Monokultur.

Wie nennt man Gräser, deren Ährchen ungestielt an der Sprossachse sitzen?

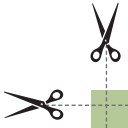
Sie werden Ährengräser genannt.

Was sind Rispengräser?

Ihre Ährchen sind lang gestielt. Der Fruchtstand ist eine Rispe.

Zu welchem Grastyp gehört der Weizen?

Er ist ein Ährengras.



Hafer ist ein ...



... Rispengras.

Unsere Getreidearten sind ...



... Kulturgräser.

Kulturgräser sind aus ...
entstanden.

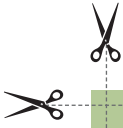


Wildgräsern

Woraus ist Saatweizen
entstanden?



aus einer Kreuzung
verschiedener Gräser



Welche Getreideart hat
viel längere Grannen
als die Ähre lang ist?



die Gerste

Wie lange sind die Grannen
beim Saatweizen?



Der Saatweizen ist unbegrenzt.

Zu welcher Pflanzengruppe
gehören der Reis und der Mais?

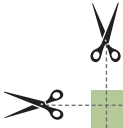


Sie gehören zu den
Getreidearten und
daher zu den Gräsern.

Wie sind die Blüten
des Maises?



Sie sind getrenntgeschlechtlich,
wachsen aber auf einer Pflanze.
Die Pflanze ist daher einhäusig.



Wozu dient der größte Teil des geernteten Maises?



Er dient als Viehfutter.

Nenne eine der wichtigsten heimischen Hackfrüchte.



die Zuckerrübe

Woraus kann Zucker gewonnen werden?

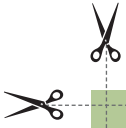


aus den heimischen Zuckerrüben oder dem tropischen Zuckerrohr

Wodurch haben die Hackfrüchte ihren Namen bekommen?



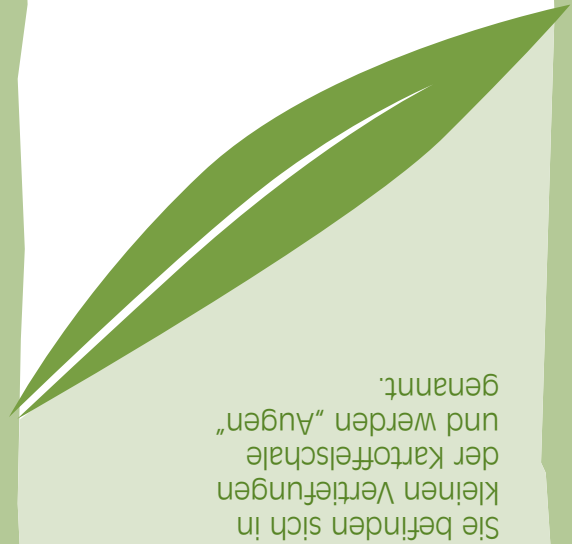
Die Erde rund um diese Pflanzen muss, während sie wachsen, mehrmals gehackt werden.



Ist die Kartoffel eine Hackfrucht?



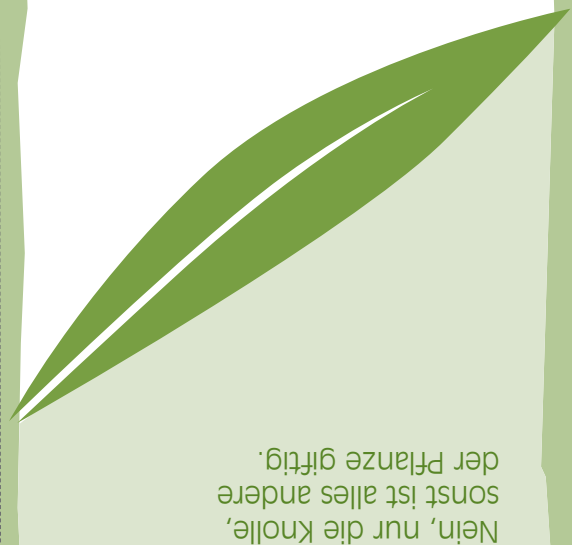
Wo befinden sich die Knospen bei der Kartoffel?

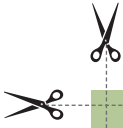


Woraus entwickelt sich die Kartoffelknolle?



Kann man alle Teile der Kartoffelpflanze essen?





Zu welcher Pflanzenfamilie gehört die Kartoffel? Kennst du einen weiteren Vertreter dieser Familie?



Die Kartoffel gehört zu den Nachtschattengewächsen. Auch die Tomate gehört zu dieser Familie.

Welche Fruchtform hat die Kartoffelpflanze?



Ihre Früchte sind nicht die Kartoffeln, sondern Beeren.

Hat es Folgen, wenn eine Wildpflanze ausstirbt?

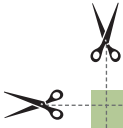


Ja, das verändert das biologische Gleichgewicht.

Was hat es für Folgen, wenn „Unkräuter“ aussterben?



Da sie Futterpflanzen für bestimmte Tiere sind, kommt es zu einer Artenverarmung der Tierwelt.



Gibt es in der Natur
wirklich Schädlinge?



Nein, das ist ein vom
Menschen eingeführter
Begriff.

Gibt es in der Natur
„Unkräuter“?



Nein, das ist ein vom
Menschen eingeführter
Begriff für Pflanzen,
die ihm scheinbar keinen
Nutzen bringen.

Welche Arten von
Schädlingsbekämpfung
gibt es?

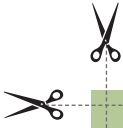


Es gibt die chemische,
die biologische und
die integrierte.

Was versteht man unter
integrierter Schädlings-
bekämpfung?



Wenn chemische und
biologische Methoden
kombiniert werden.



Was bedeutet die biologische Schädlingsbekämpfung?

Dabei werden Lebewesen eingesetzt, die die Anzahl "schädlicher" Pflanzen und Tiere verringern sollen.

Was wird bei der chemischen Schädlingsbekämpfung eingesetzt?

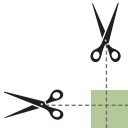
Man verwendet industriell hergestellte Gifte.

Welche Nachteile hat die chemische Schädlingsbekämpfung?

- Es wird nicht nur der Schädling getötet (nicht selektiv).
- Die Pestizide gelangen auch in die Nahrungskette und ins Grundwasser.

Welche Stockwerke unterscheidet man bei einer naturnahen Hecke?

Baum-,
Strauch- und
Kraut- und
Bodenschicht



Welche Zonen werden bei einer Hecke unterschieden?

Kern-, Mantel-
und Saumzone

Was wächst in der Mantelzone einer Hecke?

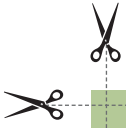
lichtbedürftige
Sträucher

Was wächst in der Saumzone einer Hecke?

ausdauernde Gräser
und Kräuter

Was wächst in der Kernzone einer Hecke?

lichtliebende Erlen
oder Hainbuchen,
Bäume wie im äußeren
Baumbestand des
Waldes



Was wächst in der Bodenschicht einer Hecke?



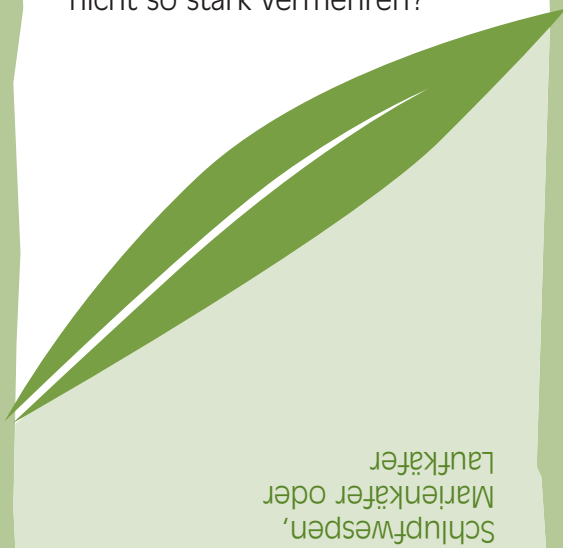
Moose und Pilze

Herrschen in einer Hecke gleichmäßige Lebensbedingungen?



Nein, Nord- und Südseite unterschieden sich sehr stark.

Welche Tiere tragen dazu bei, dass Schädlinge sich auf angrenzenden Feldern nicht so stark vermehren?

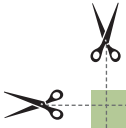


Schlupfwespen,
Marienkäfer oder
Laufkäfer

Welchen Schutz bieten Hecken?



Sie bieten Wind-, Erosions-
und Verdunstungsschutz.



Welche drei Bereiche unterscheidet man bei einer Mauer?

Mauerfuß, Mauerfugen und Mauerkrone

Welche Pionierpflanzen, also „Erstbesiedler“ kennst du?

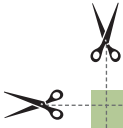
Moose und Flechten

Welche Pflanzen wachsen am Mauerfuß?

Z. B.: Kleine und Große Brennnessel

Welche Pflanzen wachsen häufig in den Mauerfugen?

Z. B.: Gänsefuß, Efeu, Streifenfarn, Zymbelkraut



Welche Pflanze ist unter anderem sehr gut an die trockene und heiße Mauerkrone angepasst?



der Mauerpfeffer

Ist der Garten ein natürliches oder ein künstliches Ökosystem?



ein künstliches
Ökosystem

Was bringt ein Komposthaufen?

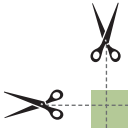


Mit der erhaltenen Komposterde kann der Gartenboden gedüngt werden.

Was bedeutet biologischer Gartenbau?



- keine Kunstdünger
- keine chemische Schädlingsbekämpfung
- Fruchtwechsel
- Mischkulturen



Was bedeutet Fruchtwechsel?



Man baut jedes Jahr andere Pflanzen an.

Was sind natürliche Düngemittel?



Kompost, Mist und Gründüngung

Wofür sind Bodentiere so wichtig?

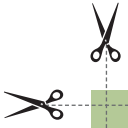


für die Bodenfruchtbarkeit

Welche Schichten weist der Boden von oben nach unten auf?



Die Humus-, Verwitterungs- und Gesteinsschicht



Wozu dient der Humus?



Er versorgt die Pflanzen
mit Mineralstoffen.

Leben in der Humusschicht
Lebewesen?



Ja, eine Fülle.

Wodurch entsteht Humus?

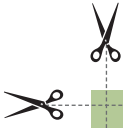


durch die Zersetzung von
tierischen und pflanzlichen
Abfallstoffen

Wodurch wird Boden
rot gefärbt?



durch Eisensalze



Wodurch wird Gestein in der Verwitterungsschicht zersetzt?

durch Wasser, Säuren und wechselnde Temperaturen

Woraus besteht die Gesteinsschicht?

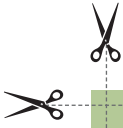
aus Muttergestein wie Kalk, Granit, Sand, Kies oder Ton

Welche Arten von Verwitterung gibt es?

die biologische, physikalische und chemische Verwitterung

Wie heißt die Verwitterung, bei der Temperaturschwankungen Risse im Gestein erzeugen? Dringt Wasser ein und gefriert, wird das Gestein gesprengt.

Das ist die physikalische Verwitterung.



Durch Wasser, Sauerstoff und Säuren werden Stoffe aus dem Gestein gelöst und umgewandelt. Man spricht von ...

... chemischer Verwitterung.

Wann spricht man von biologischer Verwitterung?

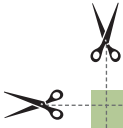
Ausscheidungen und Rückstände von Pflanzen durchsetzen das mineralische Material.

Wodurch zeichnen sich Sandböden aus?

Sie sind sehr locker, leicht zu bearbeiten und können wenig Wasser speichern.

Wodurch zeichnen sich Tonböden aus?

Sie können viel Wasser aufnehmen, sind dicht, porearm und reich an Mineralsalzen.



Welche Böden
sind am besten zu
bewirtschaften?



Lehmböden oder
sandige Lehmböden

Was versteht man
unter Gestein?



ein Gemenge aus verschiedenen
Mineralen

Was versteht man
unter Mineral?

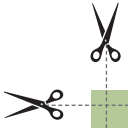


Reinstoffe wie Elemente
oder Verbindungen

Wie nennt man geschmolzenes
Gestein im Erdinneren?



Magma



Wie nennt man Magma an der Erdoberfläche?

Man nennt es Lava.

Was entsteht, wenn Magma aufsteigt und erkaltet?

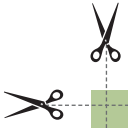
Es entstehen
Erstarrungsgesteine.

Kühlt Magma im Erdinneren ab, entstehen ...

... Tiefengesteine.

Woraus besteht Granit?

aus Feldspat, Quarz
und Glimmer



Wenn Lava erstarrt und die einzelnen Minerale auskristallisieren, entstehen ...

... Ergussgesteine

Welcher Gesteinstyp ist Basalt?

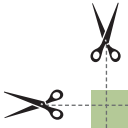
Er ist ein Ergussgestein.

Welcher Gesteinstyp ist Granit?

Er ist ein Tiefengestein.

Welcher Gesteinstyp ist Gabbro?

Gabbro ist ein Tiefengestein.

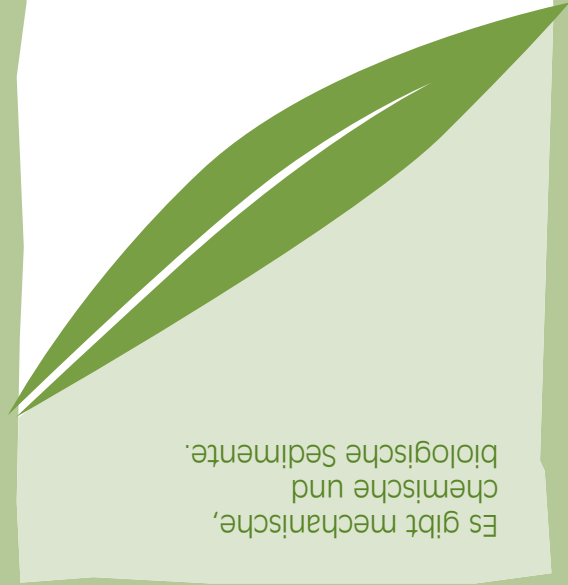


Was entsteht, wenn Gesteine verwittern?



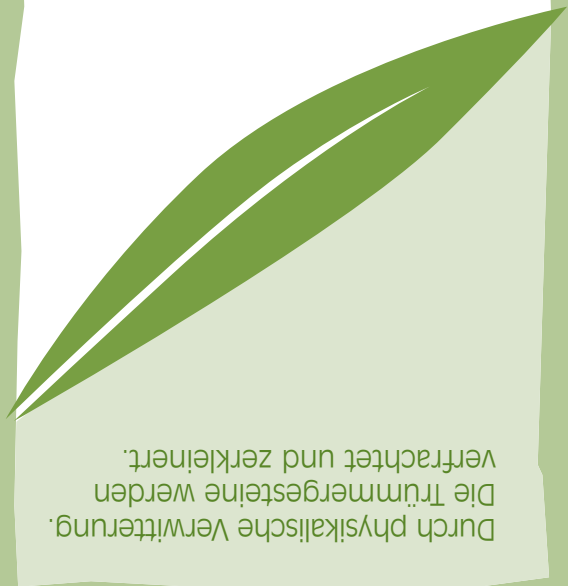
Es entstehen Sediment- oder Ablagerungsgesteine.

Welche verschiedenen Sedimenttypen gibt es?



Es gibt mechanische, chemische und biologische Sedimente.

Wie entstehen mechanische Sedimente?

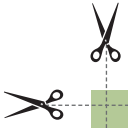


Durch physikalische Verwitterung. Die Trümmergesteine werden verfrachtet und zerkleinert.

Zähle Beispiele für mechanische Sedimente auf.



Schotter, Kies, Sand, Schluff, Ton etc.



Nenne Beispiele für chemische Sedimente.

Tropfsteine, Kalksinter

Was versteht man unter biologischen Sedimenten?

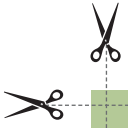
Manche im Meer lebende Organismen nehmen gelösten Kalk auf. Sterben sie ab, setzt sich der Kalk ab.

Wodurch entstehen Umwandlungsgesteine?

durch hohen Druck und hohe Temperaturen

Welches Umwandlungsgestein entsteht aus Granit?

Gneis

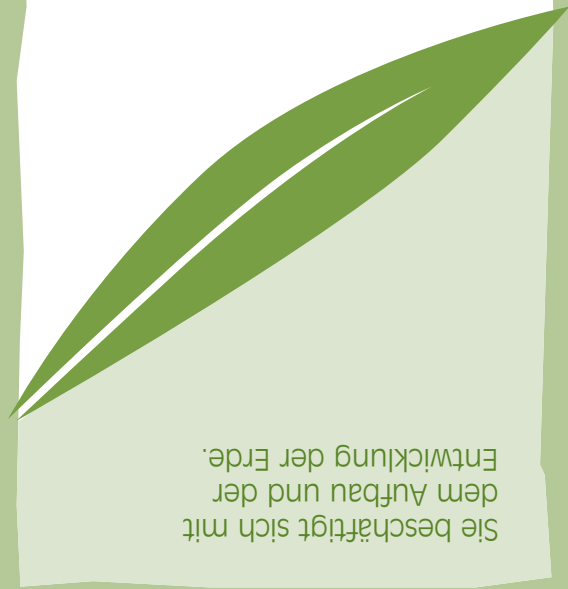


Woraus ist das
Umwandlungsgestein
Marmor entstanden?



aus Kalk

Womit beschäftigt
sich die Geologie?



Sie beschäftigt sich mit
dem Aufbau und der
Entwicklung der Erde.

Woraus besteht die
Böhmische Masse?

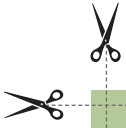


vor allem aus Granit,
Gneis und Glimmer

Was ist das Besondere an
der Böhmischen Masse?



die Wackelsteine, verwitterte,
abgerundete Granitblöcke



Wann begannen sich die Alpen zu bilden?

vor 25 Millionen Jahren

Wo befindet sich die Böhmisches Masse?

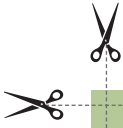
Sie reicht von Böhmen bis zur Donau und bedeckt das Mühl- und Waldviertel.

Was ist das Besondere an den Kalkalpen?

Schluchten und Klammern

Aus welchem Gesteinstyp besteht vor allem die Grauwackenzone?

aus Umwandlungsgesteinen



Welche geologische Zone bildet den größten Teil der österreichischen Alpen?



die Zentralalpen

Welche geologische Zone schließt östlich und südlich an die Böhmisches Masse an?



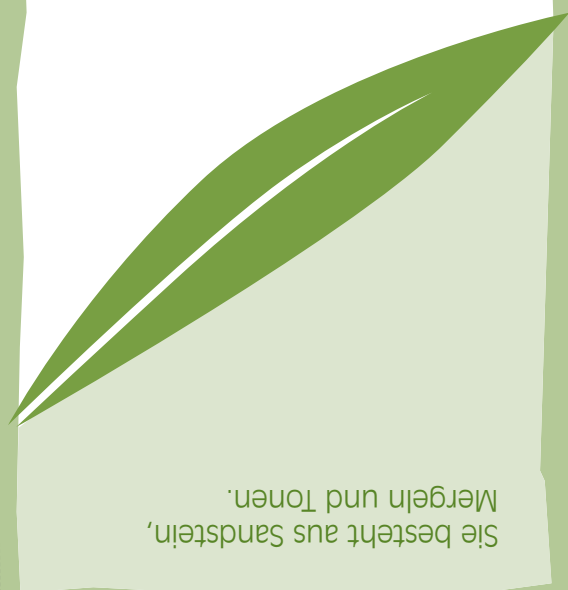
die Molassezone

Welche geologische Zone Österreichs ist reich an Erz- und Mineralvorkommen?

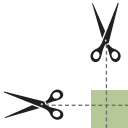


Das ist die Grauwackenzone.

Woraus besteht die Flyschzone?



Sie besteht aus Sandstein, Mergeln und Tonen.



Wo befinden sich die größten Erdölvorkommen Österreichs?

Im Wiener Becken

Welche Höhenstufen gibt es?

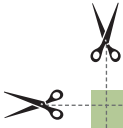
Es gibt die Laubwaldstufe, die Nadelwaldstufe, die Almenstufe und dann die Schneegrenze.

Welche Bäume prägen die Bergwaldstufe?

Fichten und Tannen

Welche Pflanzen können noch bei der Schneegrenze gedeihen?

Moose und Flechten



Warum können Latschen auch noch unter dicken Schneedecken gedeihen und brechen nicht?

Weil ihr Holz elastisch ist.

Nenne typische Pflanzen der Alpen.

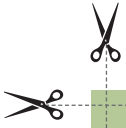
Enzian, Edelweiß,
Alpenin kraut,
Gletscher-Hahnenfuß,
Silberwurz etc.

Warum hat der Enzian kurze Sprossachsen?

Weil er so direkt über dem Boden vor dem Wind geschützt ist und die Erde Sonnenwärme abgibt.

Welche Wuchsform ist für die Alpen besonders gut?

das Wachsen in dichten Polstern



Warum ziehen Steinböcke im Winter nicht talwärts, sondern in die Steilhänge und Wände?

Im Winter gibt es im Gebirge mehr Sonnenstunden als im Tal. Auch das Nahrungsangebot ist besser.

Wie verbringt die Schneemaus den Winter im Gebirge?

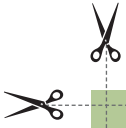
Sie bleibt unter der schützenden Schneedecke. Diese hält die Kälte ab.

Wie verbringt das Murmeltier den Winter?

Es hält in seinem Winterbau einen Winterschlaf.

Wovor musst du dich im Hochgebirge schützen?

vor der Ultraviolett-Strahlung



Warum brüten immer weniger Störche in Österreich?



Weil viele Feuchtgebiete trockengelegt wurden.

Was ist eine Folge der intensiven Landwirtschaft?



die Artenverarmung

Was passiert durch eine Störung eines Lebensraumes?



Das biologische Gleichgewicht in diesem Lebensraum wird gestört.

Was geben Rote Listen an?



die Gefährdung der heimischen Tier- und Pflanzenarten

